VSG. Verein für Sozial- und Gemeinwesen projekte. Bericht Zweitausend zwanzig.

Inhalt

VORWEG

Das war 2020. Ein Rückblick der Geschäftsführung

VSG. Krisenfest in Zeiten von COVID-19. Ein Resümee der Vereinsvorsitzenden 3

Über uns

PROJEKTE 2020

AusbildungsFit FACTORY | WORK.BOX

Berufsorientierung KICK 8-9

Lernzentrum LEARN

10-11

Frauenberatung WOMAN 12-13

Kinder- und Jugendhilfe MOVE 14-15

Unabhängiges LandesFreiwilligenzentrum ULF und Spaller.Michl 16-17

IMPRESSUM

Herausgeber:
VSG – Verein für Sozial- und Gemeinwesenprojekte
ZVR-Nr. 084567356
Glimpfingerstraße 8, 4020 Linz
T 0732.77 73 75
F 0732.77 73 75.18
vsg.office@vsg.or.at
www.vsg.or.at



Teams: Stand Februar 2021

Der VSG. Verein für Sozial- und Gemeinwesen projekte. Vorweg

VORSTAND

Brigitta Schmidsberger (Vorsitzende), Harald Karlinger,
Birgit Kirchmair-Wenzel, Christoph Eichmeyer
Beirat: Claudia Hahn, Veronika Leibetseder-Hainberger-Viktora, Michael Raml
Rechnungsprüfung: Karin Progutter, Christina Zauner

GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VERWALTUNG

Susanna Rothmayer, Claudia Dannerbauer,
Christiane Kaar, Promy Farzana, Narin Osman

Das war 2020. Ein Rückblick der Geschäftsführung



Claudia Dannerbauer und Susanna Rothmayer

ZUSAMMENHALT.

In Zeiten der Distanz sind wir zusammengerückt. So war es auch im VSG in diesem außeraewöhnlichen Jahr 2020. Es bedurfte mehrerer großer Kraftakte, doch wir konnten auch 2020 unsere Teilnehmenden "halten", unsere Leistungszahlen erbringen. Dank unserer dezentralen Struktur und unserer krisenerprobten und umsetzungsstarken Leitungskräfte wurde beim Lockdown 2020 unmittelbar auf die neuen Vorgaben der Regierung bzw. der FördergeberInnen reagiert.

IN DER KRISE ZEIGT SICH DIE QUALITÄT EINER ORGANISATION.

Kurzarbeit, Sonderbetreuungszeit, Homeoffice, Aufbau von Strukturen für die Distanzbetreuung der Zielgruppen, interne Entscheidungsfindungen per Videokonferenzen. Das alles war Neuland für uns. Dann im April die Erarbeitung der Sicherheitskonzepte für die Wiederaufnahme der Tätigkeit vor Ort. Beim Lockdown im Herbst waren wir dann schon Profis in der Nutzung digitaler Kommunikations- und Arbeitsmedien - Kompetenzen, die auch in Zukunft mit dem Projekt DIGITOUCH noch weiter vertieft werden.

Wie sehr die Menschen von den Auswirkungen der Krise betroffen waren (Arbeitsplatzverlust, Existenzängste, Vereinsamung), zeigte sich vor allem bei den Hilfesuchenden Frauen in der Frauenberatung WOMAN, den jungen Erwachsenen von KICK, LEARN, FACTORY, den Kindern und Familien bei MOVE und den Zielgruppen des Stadtteilprojektes Spaller. Michl sehr deutlich.

Wir freuen uns, gerade in diesem Krisenjahr mit unseren Angeboten hohen Nutzen gestiftet zu haben.

GENUG RAUM UND SYNERGIEN IM ALTBAU.

Unsere neuen Räume in der Glimpfingerstraße mit den weiten Grünanlagen sind in Zeiten einzuhaltender Distanz Goldes wert. Aber nicht nur das hat sich im letzten Jahr bewährt: Auch die Nutzung von Synergien zwischen den VSG-Angeboten hat sich professionalisiert. Die Nutznießer.innen: unsere Teilnehmer.innen, Schüler.innen, Kinder, Familien.

DIGITALE KOMPETENZVER-MITTLUNG UND DAS WUNDER-MITTEL SPORT UND BEWE-GUNG.

Digitale Kompetenz-Trainingsangebote sind bei allen Teilnehmenden der VSG-Angebote willkommen ebenso wie Entwicklungsimpulse in den Feldern soziale Kompetenzen, Kommunikation, Ausdruck und Persönlichkeitsentwicklung. Ein Schwerpunkt bleibt das Vermitteln von Kulturtechniken, Ethik und gesellschaftlichen Werten und das Kennenlernen wichtiger

österreichischer Institutionen.
Der Bewegungsraum, die
Sportwerkstatt und die Fahrräder laden zu gemeinsamen
sportlichen Aktivitäten ein. Die
Bewegungs- und Sportangebote
stärken die Fitness, das Selbstvertrauen und das Gruppengefühl sowie die Lernmotivation des.der Einzelnen.

WIR SAGEN DANKE!

Unser besonderer **Dank** gilt unseren Kolleg.innen und Mitarbeiter.innen im VSG sowie dem Vorstand, der unsere Arbeit wertschätzt und weiterzuentwickeln hilft. Wir danken den Förder- und Auftraggeber.innen, vor allem der Stadt Linz, dem Land OÖ, dem SMS, dem AMS und den Bundesministerien für die Finanzierung unserer Angebote und zahlreichen Firmen, die "unseren" Teilnehmenden eine Chance geben. Der AK danken wir für die Kofinanzierung des Projekts Digitouch digitale Kompetenzentwicklung VSG. Ebenso herzlich danken wir Kooperationspartner.innen wie den Jugendcoaches oder dem Lehrlingsmanagement der Stadt Linz für die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Wir freuen uns, auch weiterhin einen engagierten, professionellen Beitrag für die nachhaltige Unterstützung von Menschen in Linz zu leisten, die ein Sprungbrett auf Ihrem Lebensweg benötigen.

VSG. Krisenfest in Zeiten von COVID-19. Ein Resümee der Vereinsvorsitzenden



Brigitta Schmidsberger

Die Coronavirus-Pandemie verlangte und verlangt uns allen sehr viel ab. Privat und beruflich: Flexibilität. Durchhaltevermögen, neue Kontaktformen und vor allem den Umgang mit digitalen Instrumenten. Wie alle Organisationen hat auch der VSG in kürzester Zeit Konzepte umstellen, neue Arbeitsweisen entwi**ckeln** und seine Kompetenzen im digitalen Bereich rasant professionalisieren müssen. Galt es doch, die Menschen, die sich vertrauensvoll an den VSG wenden, trotz Lockdown, Kurzarbeit und Abstandregeln professionell und nachhaltig zu betreuen. Wie gut dies trotz schwierigster Bedingungen gelungen ist, zeigen die Jahresergebnisse 2020:

In den VSG-Jugendprojekten KICK, LEARN und FACTORY

wurden **300 junge Erwachsene** geschult, gecoacht und trainiert. Neue Perspektiven für ein selbstbestimmtes, unabhängiges Leben haben sich eröffnet und wurden ergriffen.

In der Kinder- und Jugendhilfe MOVE erhielten 92 Kinder, junge Erwachsene und deren Familien hilfreiche Angebote zur Krisenbewältigung

Die **Frauenberatung** konnte **170 Frauen** bei der Arbeitssuche unterstützen.

Die **neuen Räumlichkeiten** des Vereins in der Glimpfingerstraße im adaptierten Altbau mit seinen großzügigen Grünflächen bewähren sich gerade in Zeiten des Abstandshaltens.

Die professionelle Krisenbewältigung im Ausnahmejahr 2020 ist einerseits ein Ergebnis des unermüdlichen Engagements und der hohen Kompetenz der Führungskräfte. Die Fähigkeit, mit den Teams trotz Lockdowns in gutem Kontakt zu sein und Commitments für die notwendigen raschen Veränderungen der Betreuungskonzepte herzustellen, ist bestens gelungen.

Die beratenden Mitarbeitenden haben es geschafft, in kürzester Zeit digitale Instrumente anzuwenden, um in Zeiten des Lockdowns mit den Teilnehmenden in Kontakt zu sein und Lern- und Trainingsinhalte zu vermitteln.

Teile von **Beratung, Coaching, Training, Unterricht** und sogar
Teile der Werkstättenarbeit
wurden pädagogisch so **verändert,** dass sie von den

Teilnehmenden auch **von zuhause aus** umgesetzt werden konnten. Dies hat von allen viel Energie und Einsatzbereitschaft gefordert und ich danke herzlich für das besondere Engagement. Der VSG hat damit seine Krisenfestigkeit unter Beweis gestellt und ist in digitalen Anwendungsbereichen nun zukunftsfit

Als Vorsitzende möchte ich mich auch beim Vorstand bei der Stadt Linz, den Fördergeber.innen und den Kooperationspartner.innen für die gute Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam stiften wir großen Nutzen für Menschen unserer Landeshauptstadt Linz, die das VSG-Angebot ergreifen und sich damit qualifizieren und persönlich und beruflich weiterentwickeln.

2022 feiert der VSG sein **25-jähriges Bestehen**. Ich freue mich, Sie am 15.06.2022 zu einem **Tag der offenen Tür und einem Fest** einladen zu dürfen!



Über uns



Auf soziale Problemlagen und gesellschaftliche Notwendigkeiten mit individuellen Angeboten, Professionalität und Zuversicht zu antworten: Das ist der Daseinszweck des VSG.

WER WIR SIND & WAS WIR TUN

Seit mehr als 20 Jahren ist der VSG eine Gemeinschaft von Menschen unterschiedlichen Alters, verschiedener Herkunft, Religion und Profession. Diese Diversität zeichnet uns aus, weil wir damit unterschiedlichste Lebenswelten repräsentieren und somit auch auf unsere Kund.innen, Klient.innen, Teilnehmer.innen in besonderer Weise individuell eingehen können.

Wir unterstützen sozial benachteiligte Menschen bei ihrer Selbstentfaltung, ihrem Berufsund Lebensweg, ihren Lebenschancen. Die Weiterentwicklung von Handlungsfähigkeiten und Berufs- und Lebensperspektiven ist unsere Expertise. Wir stärken und geben Starthilfen. Unsere Angebote sind zukunftsorientiert, vielfältig und umfassen Information, Beratung, Begleitung und nachhaltige Problemlösung.

WOFÜR WIR STEHEN

Menschen in besonderen Lebenslagen individuelle Orientieruna, Bealeituna und Unterstützung zu bieten, ist unser Auftrag. Wir arbeiten auf Augenhöhe, ressourcen- und lösungsorientiert sowie innovativ. Ein respektvoller, offener und toleranter Umaana ist für uns von besonderer Bedeutung. Es ist uns wichtig, mit unserem Tun gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen. Wir stehen für Gleichberechtigung und Solidarität, Gemeinsam wollen wir uns im Sinne einer lernenden Organisation kontinuierlich weiterentwickeln.

WAS UNS AUSZEICHNET

Professionalität, Wertschätzung, Lösungsorientierung und Freude an unserer Arbeit

zeichnen uns aus. Wir sind motiviert und engagiert. Wir arbeiten gerne zusammen und kennen unsere Ziele. Alle, die den VSG-Esprit kennen, wollen ihn nicht mehr missen, denn er verheißt Gestaltungsspielraum. Innovationskraft, Flexibilität, Transparenz und stetige Weiterentwicklung. Und das mit viel Humor sowie Empathie.

UNSERE VISION

Mit all dem, was uns ausmacht und wofür wir stehen, leisten wir einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Wir wollen sozial benachteiliaten Menschen einen Raum bieten, ihre Potenziale zu entdecken und zu entfalten und sie dabei unterstützen, Herausforderungen zu meistern. Wir wollen für unser Umfeld ein professioneller, innovativer Partner sein. Mit Herz und Verstand wollen

wir etwas bewegen!

Der VSG. Verein für Sozial- und Gemeinwesen projekte. Projekte 2020

AusbildungsFit FACTORY I WORK.BOX

Berufsorientierung KICK

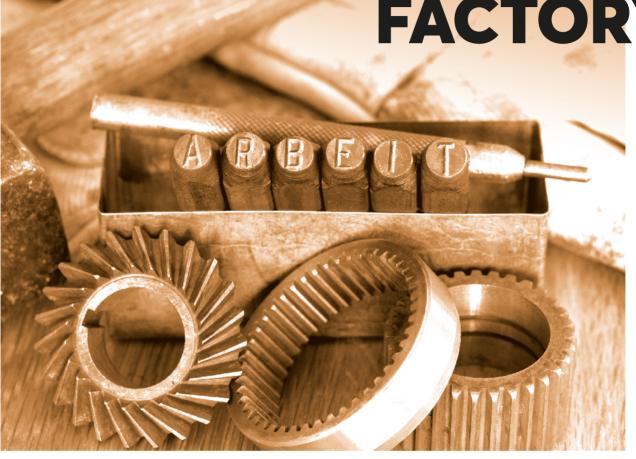
Lernzentrum LEARN

Frauenberatung WOMAN

Kinder- und Jugendhilfe MOVE

Unabhängiges LandesFreiwilligenzentrum ULF und Spaller.Michl

AusbildungsFit FACTORY



AusbildungsFit FACTORY | WORK.BOX ist ein Angebot für Jugendliche und junge Erwachsene, die nach Beendigung ihrer Schulpflicht Unterstützung für ihre weitere schulische oder berufliche Ausbildung suchen.

Unser Team | Bonnie Schepe (Leitung), Rainer Götzendorfer, Marion Klimmer, Carola Königstorfer, Astrid Lauss, Sonja Lentner, Rainer Lenzenweger, Isabella Pürstinger, Petra Schneemeyer, Sabine Steinmetz

GLIMPFINGERSTRAßE 8 / 2. STOCK, 4020 LINZ | T 0732.777375-30 | FACTORY@VSG.OR.AT









Attraktive Werkstätten und ein abwechslungsreiches Programm warten auf junge Menschen, die sich weiterentwickeln und neue Kompetenzen erlangen möchten. Werkstätten und Schulungsräume ermöglichen ein spannendes, kreatives Zusammenarbeiten.

Mit unserem Angebot schlie-Ben wir direkt ans Jugendcoaching an und stärken die sozialen, persönlichen und schulischen Kompetenzen unserer Teilnehmer.innen.

Die AusbildungsFit FACTORY | WORK.BOX ist eine Bieter.innengemeinschaft. Am Programm können Jugendliche und junge Erwachsene maximal ein Jahr teilnehmen. Sie erhalten in diesem Zeitraum eine Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes (DLU) vom AMS. Der Einstieg ist laufend möglich.

DISTANCE LEARNING

Mit Zoom Cloud Meetings, E-Mails, Telefonaten und Signal Messenger wird mit den Jugendlichen täglich Kontakt gehalten.

Übungen werden mit vielen kreativen Arbeitsblättern und Aufgaben von Lernplattformen wie Anton, Playmit und Exammi durchgeführt.

Die FACTORY besteht aus vier Säulen:

1 | COACHING

Unsere Coaches beraten die Teilnehmenden psychologisch und sozialarbeiterisch und **begleiten** sie bei der beruflichen Integration oder am Weg zur Ausbildungsreife.

2 | WERKSTATTARBEIT

Mehr Qualifikation eröffnet mehr Chancen. Zum Üben und Spezialisieren bieten wir **Grafik-, Video-, Holz-, Metallund Kreativwerkstätten**. Dort können die Jugendlichen anhand interner und externer Aufträge erste handwerkliche Erfahrungen sammeln.

3 | WISSENSWERKSTATT

In der Wissenswerkstatt findet der Unterricht statt – neben Seminaren, Workshops und Exkursionen hat hier alles Platz, was mit Alltags- und sozialen Kompetenzen, Allgemeinbildung und dem Wissen über die Berufs- und Arbeitswelt zu tun hat.

4 | SPORT

Mit einer breiten Palette sportlicher Aktivitäten von Aikido über Slackline, Smoveys Workout, Schwimmen bis zu Flusswanderungen geben wir den Jugendlichen Gelegenheit, sich körperlich und mental in einer Vielzahl von Situationen zu erleben, Grenzen auszuloten und Talente zu entdecken.

2020 IN ZAHLEN

Am Standort VSG werden 35 und am Standort pro mente 15 Plätze für Jugendliche und junge Erwachsene angeboten. Im Jahr 2020 wurden in der FACTORY 65 Jugendliche betreut.

40 Prozent der Teilnehmer.innen waren weiblich. Der Großteil war zwischen 14 und 19 Jahre alt.

Insgesamt wurden 34
Betreuungen abgeschlossen, davon konnten 23
Jugendliche einen Ausbildungsplatz wie Lehre,
Qualifizierung oder eine
Arbeitsstelle finden. 31
setzten ihre Teilnahme 2021
fort.

Bei **3 Jugendlichen** kam es z.B. aus gesundheitlichen Gründen zu einem **vorzeitigen Abbruch** der Teilnahme

13 Jugendliche beendeten die Teilnahme durch **Zeit-ablauf** und werden nun vom Jugendcoaching, JAASS oder AMS unterstützt.

Berufsorientierung



Die Berufsorientierung KICK bietet Linzer Jugendlichen und jungen Erwachsenen wirksame und nachhaltige Unterstützung bei der Lehrstellen-, Arbeitsplatz- oder Ausbildungssuche.

Unser Team | Claudia Mutschlechner (Leitung), Sophia Feichtinger, Sandra Gruber, Bettina Krinzinger (Karenz), Peter Mayerhofer, Iv Simic, Dietmar Stephani

GLIMPFINGERSTRAßE 8 / 2. STOCK, 4020 LINZ | T 0732.777375-40 | KICK@VSG.OR.AT







WER MITGEMACHT HAT

In der Berufsorientierung haben wir 2020 **81 Jugendliche** aufgenommen. Davon waren **44** Teilnehmer.innen **weiblich** und **37 männlich**. Fast **zwei Drittel der Jugendlichen sind Minderjährige**. Die **Vermittlungsquote** 2020 beträgt **91 Prozent**.

Unsere Teilnehmer.innen sind mit unterschiedlichsten Problemlagen konfrontiert. In der Regel sind sie sogar von **mehreren Zugangsbarrieren** betroffen. Nachstehend die häufigsten Nennungen:

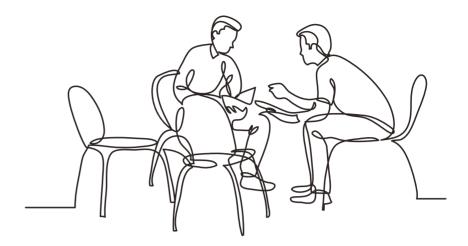
- **1 | Mobilitätseinschränkung** 80 Prozent
- **2 | mangelnde Berufspraxis** 74 Prozent
- **3 | Orientierungslosigkeit** 70 Prozent
- 4 | Stigmatisierung durch Herkunft, Kultur 58 Prozent
- **5 | geringes Selbstvertrauen** 38 Prozent

N = 81 Teilnehmer.innen

Daher und bedingt durch die Corona-Situation heißt es für uns vermehrt auf die **tägliche Betreuung** sowohl in beruflichen als auch in alltäglichen Fragestellungen einzugehen – für jede einzelne und jeden einzelnen Jugendlichen **persönlich** oder in der **Home-Betreuung**.

UNSERE ANGEBOTE

Orientierung ist immer eine Frage der Perspektive. Wir legen viel Augenmerk darauf, unseren Teilnehmer.innen **neue Perspektiven** anzubieten. Dazu haben wir viele **Beratungsgespräche und verschiedene Workshops** – u.a. mit der AK und dem AEC – angeboten.



In **Trainings** mit lebensechten Simulationen haben sich die KICK-Teilnehmer innen für Aufnahmetests gerüstet und mit dem Schauspieler Tom Pohl mit Blick auf künftige Bewerbungsgespräche an ihrer Körpersprache gearbeitet. Selbstverständlich haben wir uns in Betrieben umgesehen. Wichtige Schwerpunktthemen im Jahr 2020 waren digitale Kompetenzen, Bewerbungen auf Online-Portalen und Bewerbungsgespräche in Form von Videokonferenzen mit zukünftigen Arbeitgeber.innen.

KICK UND CORONA

Wir haben unsere Teilnehmer.innen fit für die Home-Betreuung und die digitalen Herausforderungen gemacht. Jede.r Teilnehmende wurde u. a. während des ersten Lockdowns mittels Microsoft Teams täglich betreut. Es wurden Alltagspläne mit den Jugendlichen erarbeitet, die ihnen Struktur und Halt in dieser außergewöhnlichen Zeit gaben. Das Jobcoaching und das Bewerbungstraining fanden online statt. Um das schulische Wissen weiterhin zu verbessern. wurden Lernplattformen wie Exammi oder Playmit verwendet.

WAS DABEI HERAUSKAM

Über 130 Praktika und Schnuppertage wurden absolviert. Fast 60 Prozent der Teilnehmer.innen brachte das Praktikum einen Arbeits- oder Ausbildungsplatz.

Dabei sind **28 Lehrverhält- nisse und 7 Dienstverhältnis- se** vereinbart worden. **13 Jugendliche** haben weiterführende Angebote bzw.
Ausbildungen wahrgenommen.

47 Teilnehmende gaben ein Feedback über unsere Arbeit ab. 96 % der Befragten stellten KICK die **Note** "**Sehr gut"** aus und empfehlten KICK sehr gerne weiter.

Die **Dropoutquote** liegt bei gerade einmal **6 Prozent**.

Die durchschnittliche Vermittlungsquote aller 24 KICK-Jahre von 1997 bis 2020 beträgt 85 Prozent!

Lernzentrum LEARN



Das Lernzentrum LEARN unterstützt Jugendliche und junge Erwachsene beim Nachholen von Bildungsabschlüssen, bietet Basisbildungskurse zur Verbesserung der beruflichen Chancen und Projekte zum Einstieg in die Lehre an.

Unser Team | Raphael Schaller (Leitung), Michael Bauernfeind, Ute Doku, Michael Hinterberger, Fatlinda Ibraimi, Peter Mayerhofer, Sarah Momani, Nadja Nowotny, Doris Riegler, Romy Schneider, Marina Wetzlmaier

GLIMPFINGERSTRAßE 8 / 2.STOCK, 4020 LINZ | T 0732.777375-20 | LEARN@VSG.OR.AT







LEARN bietet: Pädagogische Förderung in den Bereichen Deutsch, Mathematik, Rechnungswesen, Englisch und digitale Fähigkeiten sowie Entwicklungsimpulse für die Persönlichkeitsentwicklung, soziale Kompetenzen und gesellschaftliches Lernen sowie Bewegung und Sport.

Die Angebote von LEARN wurden 2020 von insgesamt **142 Teilnehmer.innen** genutzt. Davon werden **49 Jugendliche 2021 abschließen**.

LEARN.classic bietet ein höchst professionelles, attraktives Programm zum Nachholen des **Pflichtschulabschlusses**.

LEARN.fit

Die Kooperation mit dem Lehrlingsmanagement der Stadt Linz ermöglicht den Teilnehmer.innen eine große Bandbreite an **Lehrberufen**. Wir helfen erfolgreich mit, dass der Einstieg in die Lehre gelingt.

LEARN.basic

Basisbildung ist ein elementarer Baustein für die persönliche und berufliche Entwicklung Wertvoll ist die Basisbildung auch für das Verständnis unserer Demokratie und der Werte unseres Zusammenlebens.

Individuelle Förderung LEARN.plus

Das Sozialministeriumservice finanziert 10 Plätze für Jugendliche mit **besonderem Förderbedarf**.

PERSPEKTIVE.Lehre

bietet eine intensive **Vorbereitung auf die Berufsschule** und den Einstieg in Ausbildung und Lehre. Die Verbindung von ganzheitlichem Lernen, Berufsorientierung und Einstieg in eine Lehrausbildung ist innovativ in der Soziallandschaft.

Sommerlernwochen

Teach for Austria und VSG bündelten im August 2020 ihre Kräfte und führten für junge Menschen ein innovatives Lernprogramm durch. Ziel war es, diejenigen zu unterstützen, die aufgrund des Distanzlernens im Frühjahr **Lernstoff nachholen** wollten. 30 junge Menschen nutzten das Angehot

Digitale Kompetenz

Während des Lockdowns wurden die Teilnehmer.innen via E-Mail, Online-Meetings, Telefongesprächen oder Kurznachrichtendiensten in ihren Lernprozessen begleitet. Pädagogisch-didaktische Konzepte wurden u.a. durch den Einsatz von Moodle, Padlet, Learning-Apps oder Microsoft Teams in den digitalen Raum überführt.

Bildungsdrehscheibe

Die Bildungsdrehscheibe steht allen Teilnehmer.innen von VSG-Angeboten offen. Die **Nachmittagsworkshops** zu unterschiedlichen Fachgebieten werden sehr gerne in Anspruch genommen und wurden unter anderem um einen Workshop zu Verschwörungstheorien erweitert.

ERGEBNISSE 2020

LEARN.classic | 29 junge Erwachsene konnten ihren Bildungswunsch verwirklichen und ihren Pflichtschulabschluss nachholen

LEARN.fit | 15 junge Linzer.innen haben sich erfolgreich um eine Lehrstelle beworben.

LEARN.basic | 31 Teilnehmende haben die Unterrichtseinheiten absolviert.

Individuelle Förderung LEARN.plus | Es wurden 1.000 Beratungen, Coachings und Kompetenzfeststellungen durchaeführt.

PERSPEKTIVE.Lehre | 31 Jugendliche nahmen teil. 21 Abschlüsse und 13 Übernahmen in ein Lehrverhältnis waren das Ergebnis.





Die Frauenberatung WOMAN bietet Linzer Frauen ab 18 Jahren Unterstützung vor allem beim Einstieg bzw. Wiedereinstieg ins Berufsleben.

Unser Team | Anita Eyth (Leitung), Karola Klausner, Ana Luz Morales

MARTIN-LUTHER-PLATZ 3 / 4.STOCK, 4020 LINZ | T 0732.79 76 26 | WOMAN@VSG.OR.AT











Wir unterstützen Frauen aus Linz und Umgebung empathisch und engagiert in Fragen der Existenzsicherung, Bildungs- und Berufsberatung. Dabei richten wir unser Angebot vor allem an Frauen, die individuelle Unterstützung bei der Arbeitssuche benötigen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Beratungsstelle ist die umfassende Bildungsberatung sowie Informationen über sozialrechtliche Ansprüche und Hilfe bei Antragsstellungen. Dabei gilt der Grundsatz, umfassend auf die spezifische Situation der Frauen einzugehen und für nachhaltige Lösungen zu sorgen. Unser Ziel ist es, Frauen zu ermöglichen, ein selbstbestimmtes und wirtschaftlich eigenständiges Leben zu führen

Wir erarbeiten mit den Frauen Perspektiven, um an den gesellschaftlichen Ressourcen teilhaben zu können, Notlagen zu überwinden und Wege in eine selbstbestimmte Zukunft zu finden.

Durch eine ganzheitliche, dialogische und individuelle Beratung wurde erreicht, dass die ratsuchenden Frauen an Selbstvertrauen und Selbstständigkeit gewinnen und ihre Handlungsfähigkeit erweitern konnten.

Durch das individuelle Coaching und die aufbereiteten Informationen war es den Frauen möglich, finanzielle Ressourcen zu erschließen, Kinderbetreuungsplätze zu organisieren, Therapien in Anspruch zu nehmen, Schulden zu regulieren und somit wichtige Schritte zur Vermeidung von Armutsgefährdung zu setzen.

Dass die Corona-Krise und die Auswirkungen des Lockdowns besonders Frauen hart treffen. wurde schnell klar: Bereits zugesagte Stellen können von unseren Klientinnen nicht anaetreten werden, da die Betriebe in der Gastronomie oder im Handel schließen müssen. Frauen verlieren ihre ohnehin prekären Jobs im primären Dienstleistungsbereich, das Stellenangebot am lokalen Arbeitsmarkt reduziert sich in den betroffenen Branchen aegen Null. Unsere Klientinnen suchen dringende **Informationen zu** Unterstützungsfonds und Hilfe **bei den Antragsstellungen** oder Vereinbarungen für Ratenzahlunaen.

Die **Kinderbetreuung** wird sofort zum zentralen Thema. Einige Frauen haben Arbeit in den Supermärkten und in der Pflege und damit als Systemerhalterinnen Zugang zur Betreuung in Schulen und Kindergärten.

Der Großteil der Frauen versucht, zu Hause Home-Schooling, Home-Office und Home-Cooking auf die Reihe zu bringen, dies oft ohne Unterstützung, unvorbereitet und wie bei vielen unserer Klientinnen ohne das technische Equipment dafür zur Verfügung zu haben.

WIR ARBEITEN FÜR FRAUEN

2020 haben **170 Frauen** unser **Beratungsangebot** in Anspruch genommen.

Mit **150 Frauen** wurde ein **länger dauernder Beratungsprozess** vorgenommen und mit 137 Frauen im Jahr 2020 abgeschlossen.

Insgesamt wurden 2020 1.395 persönliche Beratungsgespräche geführt, aufgrund des Lockdowns zu 50 Prozent telefonisch oder per E-Mail.

52 Frauen gelang es mit unserer Hilfe, eine Arbeitsstelle zu finden, 42 Frauen haben mit einer Aus- oder Weiterbildung während oder im Anschluss an die Beratung begonnen. Weitere 43 Frauen konnten ihr Anliegen, das sie in die Beratungsstelle führte, positiv bearbeiten. Das entspricht einer Lösungsquote von 82 Prozent.



Die Kinder- und Jugendhilfe MOVE begleitet Kinder, Jugendliche und deren Familien beim Aufbau eines selbstständigen Lebens.

Unser Team | Christoph Schatz (Leitung), Thomas Hametner (stellv. Leitung), Natascha Baschinger (in Karenz), Elke Böldl, Karl Derntl, Michaela Ecker, Nina Eher, Gerda Eichelseder, Daniel Floss, Katrin Forstner, Maria Gahleitner, Claire Goerens, Paul Markus Gould, Marion Grünberger, Gerald Gumpoltsberger, Lisa Himmelsbach (in Karenz), Harald Jantschge, Floortje Jennike van Weert, Christine Khek, Paul Martin Klein, Claudia Köck, Christian Korherr, Valentina Korinchuk, Laura Martin Lobera, Lejla Mulalić, Phillip Rechberger, Andrea Reisinger, Monika Rodinger, Rahel Schmitzberger (in Karenz), Lydia Seyr, Thomas Strnad, Maria Voitleithner, Birgitta Weishäupl, Sarah Wild, Katrin Zainzinger-Redl

GLIMPFINGERSTRAßE 8 / EG, 4020 LINZ | T 0732. 77 73 75-50 | MOVE@VSG.OR.AT





MOVE ist ein individuelles, an den Bedürfnissen der.des Einzelnen orientiertes Angebot für Kinder, Jugendliche, deren Erziehungsberechtigte und für minderjährige Mütter in schwierigen Lebenssituationen.

In **Zusammenarbeit zwischen der Familie, MOVE und dem SJF** (Soziales, Jugend und Familie)

(Soziales, Jugend und Familie) der Stadt Linz werden realisierbare, zukunftsorientierte Ziele erarbeitet und umgesetzt.

Die Angebote von MOVE umfassen vier Bereiche:

- 1 | Sozialpädagogische Familienbetreuung (SFB)
- 2 | Hortbegleitung
- 3 | Begleitung junger Mütter
- 4 | Alltagshilfen

1 | SOZIALPÄDAGOGISCHE FAMILIENBETREUUNG (SFB)

Die Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Linz unterstützt Kinder, Jugendliche und Familien in krisenhaften Lebensphasen. 2020 wurden im Bereich SFB **61 Kinder und Jugendliche** von uns betreut:

Anzahl **weibliche**

TeilnehmerInnen 2020: 17

Anzahl **männliche**

TeilnehmerInnen 2020: 44

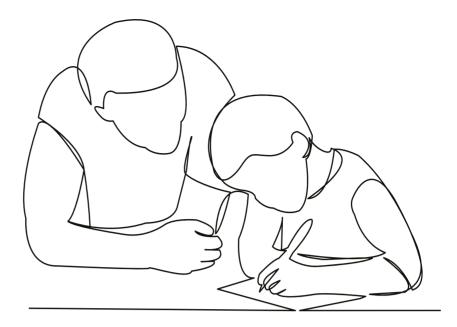
Durchschnittsalter: **14 Jahre**

2 | HORTBEGLEITUNG

In und außerhalb des Hortes erhalten Hortkinder mit einem erhöhten Betreuungsbedarf eine intensive und **bedürfnisorientierte Betreuung**.

2020 wurden **12 Burschen** und **1 Mädchen** betreut.

Durchschnittsalter: 9 Jahre



Die spezielle Förderung durch die Hortbegleitung in Einzelund Gruppensituationen führt zu einer deutlichen **Verbesserung des Sozialverhaltens**.

3 | UNTERSTÜTZUNG JUNGER MÜTTER

Das Unterstützungsangebot richtet sich an minderjährige Mütter.

2020 betreute MOVE insgesamt **7 junge Mütter** im Alter von durchschnittlich **17 Jahren**.

Schwerpunkte in der Begleitung junger Mütter sind Hilfestellung bei der Wohnungssuche und sozioökonomischen Absicherung, Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Schule / Ausbildung und Elternschaft sowie die Themen Erziehung, Ernährung und Förderung der kindlichen Entwicklung. Die Betreuung während der Corona-Pandemie 2020 stellte das Team vor sehr große Herausforderungen. MOVE hat das sehr gut geschafft!

4 | ALLTAGSHILFE

Die Alltagshilfe ermöglicht eine **Entlastung des Familienalltags** durch praktische Hilfestellung.

2020 haben wir in diesem Bereich **11 Familien** betreut.

5 | ZUSATZANGEBOTE

THERAPEUTISCHE KLETTER-GRUPPE

Das wöchentliche therapeutische Klettern in der Kletterhalle Auwiesen ermöglicht es, Herausforderungen anzunehmen, (Selbst-)Vertrauen zu gewinnen, die **Köperwahrnehmung** zu schärfen – an sich zu arbeiten.

SOZIALE KOMPETENZGRUPPE

Die soziale Kompetenzgruppe bietet ein vielseitiges **Kompetenztraining** für unterschiedliche Altersgruppen. Hier werden Bausteine für Selbstwahrnehmung, Sebstwert und Kommunikation gelegt.

PÄDAGOGISCHER MITTAGS-

Ein gemeinsames, abwechslungsreiches und gesundes **Essen in familiärer Atmosphäre**. DANKE an den "Round Table" für die Spende.

SPORT- UND BOXGRUPPE

Ein wöchentliches Angebot, um der zunehmenden, **körperlichen Inaktivität** der Kinder und Jugendlichen **entgegenzuwirken**.

Spaller.Michl Engagiert & fit



Unter dem Titel "Engagiert & fit ins Alter am Spallerhof & Binder-michl-Keferfeld" motiviert das Gesundheitsprojekt Spaller.Michl seit 2019 Bewohner.innen 60+ zur Aufnahme eines freiwilligen Engagements und zur aktiven Gestaltung ihres Wohnumfelds.

Unser Team | Petra Pongratz (Leitung), Gabriele Kainberger, Michael Url

GLIMPFINGERSTRASSE 8, 4020 LINZ | M 0664 196 38 93 | petra.pongratz@ulf-ooe.at





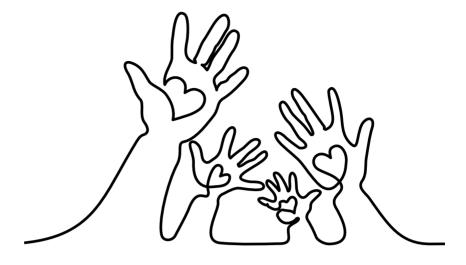
FREIWILLIGES ENGAGEMENT HÄLT GESUND!

Seit März 2019 entwickeln wir gemeinsam mit den Bewohner.innen neue Angebote und Projekte für die Stadtteile Spallerhof und Bindermichl-Keferfeld und **stärken nachbarschaftliche und soziale Netzwerke**, von denen ältere Menschen besonders profitieren.

Die Förderung von Solidarität und Zusammenhalt ist ein wesentliches Ziel von freiwilligem Engagement und kann auf viele Arten gelingen. Sei es in Form von Nachbarschaftsfesten, gemeinsamen Aktivitäten in der Natur oder konkreten Unterstützungen wie etwa bei Besuchsdiensten oder der Schaffung von Begegnungsräumen in den Stadtteilen. Den Ideen sind keine Grenzen gesetzt. Wir unterstützen bei der Umsetzung!

STARKES NETZWERK

Spaller. Michl wird von kompetenten Partner.innenorganisationen unterstützt. Das Klimabündnis OÖ steht uns bei Fragen rund um das Thema Nachhaltigkeit und Umwelt**schutz** zur Seite und unterstützt aktiv bei der Umsetzung neuer Ideen zu diesen Schwerpunkten. Als Interessensvertretung für Menschen mit Beeinträchtigung ist dem OÖ Zivil-Invalidenverband Barrierefreiheit ein großes Anliegen. Er stellt sicher, dass all unsere Angebote genauso für Menschen mit Beeinträchtigunaen zugänglich sind. Für die "Spaller.Michl-Mobilitätsgarantie" sorgt der Samariterbund OÖ mit dem Fahrtendienst für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen. Und nicht zuletzt hat uns der Gesundheitsverein PROGES mit seinem Wissen im Bereich der Gesundheitsforschung bei der Bedarfsermittlung in den Stadtteilen unterstützt.



SPALLER.MICHL GEHT FÜR

DICH! Mit Blick auf besonders schutzbedürftige Zielgruppen konnten im Jahr 2020 viele Aktivitäten nicht wie geplant stattfinden. Unser Projektteam ist aber weiterhin für die Spaller. Michler. innen vor Ort im Rahmen eines Begegnungsund Informationsraums im Einsatz (jeden Mittwoch, 9-12 Uhr, Glimpfingerstraße 8) und unterstützt in vielfältigen Anliegen und Themen.

Mit dem Einkaufs- und Erledi**aunasservice** "BLEIB DAHEIM! SPALLER.MICHL GEHT FÜR DICH" hilft das Projekt den Spaller.Michler.innen seit März 2020 durch die schwierige Zeit rund um COVID-19. Freiwillige erledigen Einkäufe, unterstützen bei Onlinebestellungen, holen Medikamente aus der Apotheke, gehen mit dem Hund, plaudern übers Telefon, u.v.m. Vor allem aber zeigen sie den Menschen, dass sie in dieser Situation nicht alleine sind und dass die nachbarschaftlichen Netzwerke funktionieren.

2021 STEHT FÜR VERNETZUNG

Neben zahlreichen Aktionen wie der Teilnahme an einem Gemeinschaftsgarten oder Kreativworkshops, steht 2021 vor allem Vernetzung auf dem Plan: In den Stadtteilen gibt es verschiedenste aktive Vereine, Institutionen und Projekte, die den Spaller.Michler.innen vorgestellt werden sollen.

Das ULF zieht um

Das Unabhängige
LandesFreiwilligenzentrum ULF sowie ZusammenHelfen in Oberösterreich und IGFÖ (Interessensgemeinschaft Freiwilligenzentren Österreichs)
finden Sie ab sofort unter
"dieziwi – Die Zivilgesellschaft wirkt", einem
neuen Verein für freiwilliges, zivilgesellschaftliches
Engagement in Österreich:
www.dieziwi.at

